

HRK Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

Die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) vertritt die Interessen der deutschen Hochschulen gegenüber Politik und Gesellschaft (www.hrk.de).

Der Arbeitsbereich für Internationale Angelegenheiten sucht zum 1. Oktober 2026 eine

Referatsleitung (m/w/d)

für das Referat „Hochschul- und Wissenschaftsbeziehungen zu Mittel- und Osteuropa und Zentralasien,
HRK-Informationsportal „Internationale Hochschulkooperationen““

Die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) ist der freiwillige Zusammenschluss der staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland. Die Mitgliedshochschulen werden in der HRK durch ihre Präsidien und Rektorate vertreten. Die HRK hat gegenwärtig 272 Mitgliedshochschulen, an denen rund 90 Prozent aller Studierenden in Deutschland immatrikuliert sind. Damit ist die Hochschulrektorenkonferenz die Stimme der Hochschulen gegenüber Politik und Gesellschaft und das zentrale Forum der gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung im Hochschulsystem.

Worum es geht:

Der Arbeitsbereich für Internationale Angelegenheiten unterstützt die Internationalisierung der HRK-Mitgliedshochschulen durch Interessenvertretung und Service. Er konzentriert seine Arbeit dabei auf zentrale Internationalisierungsziele, die sich aus der Internationalen Strategie der HRK ableiten.

Ihre Aufgaben:

Zu dem Aufgabenbereich gehören

- die Pflege der bi- und multilateralen Beziehungen der HRK zu ihren Partnern in den genannten Regionen und die Vernetzung mit regional tätigen Akteur:innen im deutschen Wissenschaftssystem
- die Unterstützung der Internationalisierungsaktivitäten deutscher Hochschulen in den genannten Regionen sowie die Vertretung der Interessen der deutschen Hochschulen in nationalen und internationalen Gremien
- die Betreuung und Weiterentwicklung verschiedener großer Datenportale, darunter das HRK-Informationsportal „Internationale Hochschulkooperationen“

Was Sie mitbringen:

- Ein mit sehr gut abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder Äquivalent) oder gleichwertige Qualifikation
- Erfahrungen in der Wissenschaftskooperation mit einer oder mehrerer der genannten Regionen
- Sehr gute Kenntnisse des deutschen Hochschul- und Wissenschaftssystems
- Erfahrungen mit der Internationalisierung von Hochschulen
- Erfahrungen mit der Pflege, Qualitätssicherung und technischen Weiterentwicklung von webbasierten Datenbanken und dem Datenbank-Support
- Internationale Erfahrung, verhandlungssicheres Englisch sowie die fließende Kenntnis einer weiteren einschlägigen Fremdsprache
- Konzeptionelles Denken, schnelle Auffassungsgabe, eigenständige Arbeitsweise
- Flexibilität, Engagement, Teamgeist, Organisationstalent; Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen
- Berufserfahrung im deutschen Wissenschaftsmanagement sind von Vorteil

Was wir bieten:

- Die Stelle wird in Vollzeit besetzt, zunächst befristet auf zwei Jahre. Dienort für diesen Zeitraum ist Bonn. Die Vergütung erfolgt nach TV-L West, EG 14.
- Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem anspruchsvollen Umfeld, ein flexibles Arbeitszeitmodell mit Möglichkeiten zum anteiligen mobilen Arbeiten, eine betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen und ein vergünstigtes Deutschlandjobticket.
- Die HRK setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber:innen (m/w/d) bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung der Geschlechter und begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Inhaltliche Fragen zu der ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen die stellv. Generalsekretärin und Bereichsleiterin Frau Marijke Wahlers (wahlers@hrk.de).

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Bewerbung inkl. Anschreiben, zusammengefasst in einer pdf-Datei, unter Angabe der Kennziffer 26-29-01 bis zum 05.08.2026 (Eingangsdatum) an die Geschäftsführerin der Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz, Frau Monika Dilba, Ahrstraße 39, 53175 Bonn, bewerbung@hrk.de.

Die Vorstellungsgespräche sind für den 18./19. August 2026 in Präsenz in der Geschäftsstelle der HRK in Bonn vorgesehen.